

## Umweltzone

Die Umweltzone ist das Gebiet innerhalb des S-Bahn-Ringes, in dem nur Fahrzeuge fahren dürfen, die bestimmte Abgasstandards einhalten. Fahrzeuge mit besonders hohen Emissionen dürfen die Umweltzone nicht befahren.

In den dicht bewohnten Gebieten in den Innenstadtbezirken von Berlin werden die Grenzwerte für Feinstaub (PM10) und Stickstoffdioxid (NO2) an vielen Hauptverkehrsstraßen überschritten. Der Straßenverkehr ist dabei die wichtigste Berliner Quelle dieser Schadstoffe mit einem Anteil an der Belastung von circa 40 % bei Feinstaub und 80 % bei Stickstoffdioxid. Um den Gesundheitsschutz für die hier lebenden Menschen zu verbessern, müssen daher die Emissionen des Verkehrs reduziert werden. Durch diese Maßnahme wird die Zahl der von Grenzwertüberschreitungen betroffenen Anwohner um etwa ein Viertel reduziert. Darüber hinaus wirkt sich diese Entlastung auch auf die Wohngebiete aus, die nicht direkt an verkehrsreichen Straßen liegen.

Die Umweltzone umfasst die Berliner Innenstadt innerhalb des S-Bahn-Ringes ("Großer Hundekopf"). Das ist eine Fläche von circa 88 km². Dieses Gebiet ist besonders dicht bebaut. Etwa 1 Million der 3,4 Millionen Berliner wohnen hier. Der S-Bahnring als Begrenzung der Umweltzone wird durch Verkehrsschilder auf die Über- und Unterführungen der S-Bahn-Gleise kenntlich gemacht. Der südliche Teil der Stadtautobahn, der innerhalb des S-Bahnringes liegt, wird nicht zur Umweltzone gehören und ist frei befahrbar, da der Autobahnring auch als Umfahrung der Zone dient. Wegen der verkehrlich notwendigen Abweichung der Gebietsgrenze vom inneren S-Bahn Ring gehören neun Straßen innerhalb des Rings nicht zur Umweltzone, während eine Straße außerhalb des Inneren S-Bahn Ring hinzugenommen wurde.

Die Umweltzone gilt ab 1. Januar 2008.

Um eine dauerhafte Entlastung der Berliner Luft zu erreichen, gelten die Verkehrsbeschränkungen der Umweltzone **dauerhaft**, d.h. **ohne zeitliche Einschränkungen**. Die Fahrverbote sind unabhängig davon, ob die aktuelle Luftbelastung hoch oder niedrig ist.

Ausführliche weitere Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten der Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz:

https://www.berlin.de/sen/uvk/umwelt/luft/luftreinhaltung/umweltzone/